ÜBUNGSAUFGABEN

Montage von Gewindetrieben

lineartechniklernen.de

NTN
Make the world NAMERAKA

1. Kugelgewindetriebe sind nur zur Aufnahme radialer Lasten geeignet.
a) Richtig
b) Falsch

2. Bei der Montage muss die Mutter mit ihrer ganzen Länge auf die Spindel gedreht werden.
a) Richtig
b) Falsch

3. Was sind typische Fehler bei der Montage von Gewindetrieben?
a) Drücken der Montagehülse gegen den Gewindeanfang
b) Zu frühes Abziehen der Montagehülse
c) Abziehen der Montagehülse, wenn die Mutter hakt
d) Axialer Druck wirkt auf die Mutter

4. Wenn Kugeln in den „toten Gang“ gelangen, führt dies zum Blockieren der Mutter.
a) Richtig
b) Falsch

5. Was gilt es bei der Handhabung langer Kugelgewindetriebe zu berücksichtigen?
a) Verwendung eines geeigneten Hebezeugs
b) Vorhandensein mehrerer Stützstellen
c) Gratfreiheit und Sauberkeit der Montageflächen
d) Tragen von Handschuhen

6. Welche Montagetoleranzen müssen berücksichtigt werden?
a) Rechtwinkligkeit der Anschlusskonstruktion zur Spindelachse
b) Parallelitätstoleranz
c) Höhenversatz der Lagerungen zueinander
d) Seitenversatz der Lagerungen zueinander

7. Wovon hängen die Montagetoleranzen ab?
a) Gewindetriebtyp
b) Montagehülse
c) Vorspannung
d) Spindellänge

8. Es wird empfohlen, die zulässigen Anzugsdrehmomente der Schrauben einzuhalten, jedoch ist es in einzelnen Fällen möglich, diese zu überschreiten.
a) Richtig
b) Falsch

9. Welche Aussagen sind korrekt?
a) Kugelgewindetriebe müssen rechtwinklig zu den vorhandenen Führungen ausgerichtet werden
b) Steigt das Drehmoment von Kugelgewindetrieben in der Nähe der Endlagen deutlich an, ist eine erneute Ausrichtung zum Führungssystem notwendig
c) Die Einhaltung der zulässigen Anzugsmomente der Schraubverbindungen wird empfohlen
d) Sind Muttern nicht erstbefettet, müssen sie vor den ersten Bewegungen der Einheit ausreichend geschmiert werden

Lösung: 1. b; 2. a; 3. b, c; 4. a; 5. a, b, c, d; 6. a, c, d; 7. c, d; 8. b; 9. b, c, d